

## Die wichtigsten Informationen zum Schulstart im Schuljahr 2020/21

Nun geht es in ein paar Tagen endlich wieder mit der Schule los.

Wir freuen uns schon sehr auf Ihre Kinder.

Nach aktuellem Stand der Dinge wird das Schuljahr fast normal beginnen können (Szenario A). Alle Kinder können gleichzeitig in ihren Klassen am Präsenzunterricht teilnehmen.

Eines bleibt aber gleich, nämlich **AHA** (**A**lltagsmaske – **H**ygiene – **A**bstandhalten).

Die Betreuung am Nachmittag und das Mittagessen können auch mit einigen Änderungen wieder stattfinden. Sie haben dazu bereits einen Elternbrief von der KOGS Nachmittagsbetreuung erhalten (22.07.20).

Die Betreuung in der 3-Tage Gruppe kann aus personellen Gründen vorerst nicht angeboten werden. Ebenso wird es vorerst keine zusätzlichen AG-Angebote am Nachmittag geben können.

Die Hygienevorgaben (vor allem das regelmäßige Händewaschen, Lüften der Räume, dokumentierte feste Sitzordnung im Klassenraum) sind unbedingt einzuhalten (siehe Rahmenhygienevorgaben des Landes, Stand 05.08.20)

Die Begleitung der Schülerinnen und Schüler durch Eltern oder Erziehungsberechtigte im Schulgebäude (Bringen und Abholen) ist **grundsätzlich untersagt**.

Kinder, die nach Unterrichtschluss um 12.50 Uhr nach Hause gehen, können draußen vor dem Gebäude in Empfang genommen werden.

Abholung aus den Nachmittagsgruppen: Zu einer mit den Eltern festgelegten Zeit werden die Kinder zum Eingang geschickt. Sollte sich die Abholzeit ändern, melden Sie dieses bitte telefonisch in der Gruppe über die entsprechende Handynummer, sodass Ihr Kind entsprechend nach draußen gehen kann.

Außenstehende Personen dürfen das Schulgelände nur in dringenden Fällen und nur nach vorheriger Anmeldung betreten! (Termin). Dabei ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) verpflichtend und zu anderen Personen ein Abstand von mindestens 1,50 m einzuhalten.

Sie müssen (wie in Restaurants) Ihre persönlichen Daten zur Dokumentation in Besucherlisten rechts im Eingangsbereich hinterlassen.

Grundsätzlich sind von **allen** Personen beim Bewegen in der gesamten Schule Masken zu tragen.

Morgens warten die Kinder mit Maske möglichst nach Klassen sortiert vor dem Schulgebäude (siehe Bild). Bitte versuchen Sie, Ihr Kind möglichst erst zum Klingeln zur Schule zu schicken, um vor dem Gebäude unnötige Kontakte zu vermeiden.

In Ausnahmesituationen (z.B. bei starkem Regen) ist auch das Warten im den Eingangsbereichen möglich: Klasse 1+2 in der Pausenhalle rechts vom Hausmeister, Klasse 3+4 im Eingangsbereich vor der Aula links vom Hausmeister.

Beim ersten Klingeln um 7.50 Uhr machen sich die Klassen 3b, 3a und 4 auf den Weg zu ihren Klassenräumen.

Beim zweiten Klingeln starten Klasse 1 (ab Montag, 31.08.2020), 2b und 2a in der Reihenfolge nacheinander. Am ersten Tag werden Ihre Kinder von einer Lehrkraft draußen abgeholt.

Die Materialien für das Schuljahr können nun wieder in den Fächern gelagert werden, sodass die Kinder dann nur noch das Nötigste im Ranzen haben werden.

Bitte geben Sie ihrem Kind zusätzlich auch immer eine Ersatzmaske mit, die im Ranzen verbleibt. Bitte beachten Sie dabei, dass Masken, die hinter dem Kopf zusammengebunden werden, wegen der Strangulierungsgefahr bei Kindern in der Schule nicht gestattet sind.



## **Verhalten bei Krankheitssymptomen**

In der Coronavirus-Pandemie ist es ganz besonders wichtig, die allgemein gültige Regel zu beachten: Personen, die Fieber haben oder eindeutig krank sind, dürfen unabhängig von der Ursache die Schule nicht besuchen oder dort tätig sein.

Abhängig von der Symptomschwere können folgende Fälle unterschieden werden:

1. Bei einem banalen Infekt ohne deutliche Beeinträchtigung des Wohlbefindens (z. B. nur Schnupfen, leichter Husten) kann die Schule besucht werden. Dies gilt auch bei Vorerkrankungen (z. B. Heuschnupfen, Pollenallergie).
2. Bei Infekten mit einem ausgeprägtem Krankheitswert (z. B. Husten, Halsschmerzen, erhöhte Temperatur) muss die Genesung abgewartet werden. Nach 48 Stunden Symptommfreiheit kann die Schule ohne weitere Auflagen (d. h. ohne ärztliches Attest, ohne Testung) wieder besucht werden, wenn kein wissentlicher Kontakt zu einer bestätigten Covid-19 Erkrankung bekannt ist.
3. Bei schwererer Symptomatik, zum Beispiel mit Fieber ab 38,5°C oder akutem, unerwartet aufgetretenem Infekt (insb. der Atemwege) mit deutlicher Beeinträchtigung des Wohlbefindens oder anhaltendem starken Husten, der nicht durch Vorerkrankung erklärbar ist, sollte ärztliche Hilfe in Anspruch genommen werden. Die Ärztin oder der Arzt wird dann entscheiden, ob ggf. auch eine Testung auf SARSCoV-2 durchgeführt werden soll und welche Aspekte für die Wiederzulassung zum Schulbesuch zu beachten sind.

## **Wenn in der Schule Krankheitssymptome auftreten**

Bei Auftreten von Fieber und/oder ernsthaften Krankheitssymptomen in der Unterrichts- oder Betreuungszeit muss das betreffende Kind umgehend abgeholt werden.

Sie werden darüber von der entsprechenden Lehr-

bzw. Betreuungskraft oder unserer Sekretärin informiert. Tragen Sie sich in dem Fall bitte auch unbedingt in die Besucherliste am Eingang ein.

Weitere Informationen folgen in den ersten Wochen.

## **Bitte beachten Sie außerdem noch Folgendes:**

Im neuen Schuljahr ist unser Sekretariat nur noch montags und donnerstags besetzt. An den anderen Tagen ist der Anrufbeantworter geschaltet, sodass Sie eine Nachricht hinterlassen können.